

Betriebs- und Installationsanleitung

Tauchmotorpumpe CSP-800M

- Vor Gebrauch lesen!
- Alle Sicherheitshinweise beachten!
- Für zukünftige Verwendung aufbewahren!

Diese Betriebs- und Installationsanleitung enthält wichtige Hinweise und Warnvermerke. Bitte vor Einbau, elektrischem Anschluss und Inbetriebnahme die Betriebs- und die Installationsanleitung unbedingt lesen. Weitere Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten/Zubehör zum Produkt betreffen, sind zusätzlich zu berücksichtigen.

Achtung +++ Wichtig +++ Achtung +++ Wichtig +++ Achtung

- **Versorgungskabel niemals benutzen, um die Pumpe zu transportieren oder fort zu bewegen. Dazu stets den Pumpengriff verwenden.**
- **Die Tauchmotorpumpe darf nicht mit ihrem Gewicht an der Netzleitung hängen.**
- **Befestigen Sie ein Entnahmeseil an dem Haltegriff der Tauchmotorpumpe.**

1.0 Vorwort

Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben und wir beglückwünschen Sie zu Ihrer Entscheidung. Damit Sie lange Freude an Ihrem Produkt haben, lesen und beachten Sie die Betriebs-/ Installationsanleitung. Das Produkt ist in unserer Fertigung geprüft worden. Dies bedeutet für Sie, dass es fehlerfrei ausgeliefert wurde. Sollte jedoch eine Störung während des Betriebes auftreten, sehen Sie bitte zuerst unter Störung beseitigen, Kapitel 2.0 nach. Bei anderen Störungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner/ Händler.

1.1 Garantie (Auszug)

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung nach § 437 BGB.

Innerhalb des Gewährleistungszeitraums beseitigen wir kostenlos Funktionsstörungen, die auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Das sind Störungen trotz nachweislich vorschriftsmäßiger Installation, sachgemäßer Betrieb und Beachtung der Betriebs- und Installationsanleitung.

„Die jeweils geltenden Regelungen zur Gewährleistung entnehmen sie bitte den aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.

Fragen zum Gerät und zu Ersatzteilbestellungen:

- Nur an Ihren Vertragshändler richten.
- Stets Versandanschrift angeben.

Zeichenerklärung



Achtung! Bei Nichtbeachten der Hinweise können Sachschäden entstehen!



Gefahr! Bei Nichtbeachten der Hinweise können Personenschäden entstehen!



Information! Gibt Ihnen hilfreiche Informationen zu einzelnen Arbeitsschritten!

Im weiteren Verlauf der Installationsanleitung werden nur noch die Bildsymbole wiedergegeben!

1.3 2 Allgemeine Hinweise

- Die Anlage ist nach Stand der Technik zu installieren, insbesondere sind die technischen Regelwerke wie DIN 1988, DIN 1986 und DIN EN 1717 zu beachten!
- Der Betreiber trägt die Verantwortung für alle Maßnahmen:
 - der ordnungsgemäßen Installation,
 - zur Abwehr von Gefahren durch unsachgemäßen Betrieb.
- Die Pumpe ist zugelassen für den Betrieb:
 - von 230 Volt 50 Hertz Wechselspannung,
 - zur Förderung von sauberem und leicht verschmutztem Wasser wie z.B: Brunnenentwässerung, Entwässerung von Garagen, Kellern und anderen Plätzen, sowie zur Gartenbewässerung mittels Regenwasser,
 - bis zu einer max. Eintauchtiefe von 5 m,
 - bis zu einer maximalen Wassertemperatur von 35°C,
 - in der Umgebung von Wohn-, Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie Kleinbetrieben.
- Folgende Betriebsarten sind unzulässig:
 - das Fördern von verschmutztem, oder mit Abwässern belastetem Wasser,
 - das Fördern von Wasser mit Säureinhalt, sowie allgemein ätzende Flüssigkeiten,
 - das Fördern von Wasser mit einer Temperatur höher als 35°C,
 - das Fördern von brennbaren und/oder explosionsgefährdeten Medien,
 - die Aufstellung in frostgefährdeter Umgebung,
 - der Betrieb im trockenen Zustand.

1.3 Schutzmaßnahmen

- Der Benutzer muss die Unfallschutzmaßnahmen der jeweiligen Länder strengstens beachten.
- Bei der Elektroinstallation sind die entsprechenden VDE-, Landes- und EVU-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten. Die Elektroinstallation ist von zugelassenen Fachkräften, unter Berücksichtigung der VDE 0100 durchzuführen.
- Es ist zu vermeiden, dass sich während der Inbetriebnahme der Pumpe Personen im Wasser (Schacht) befinden, oder dies mit nassen Händen durchgeführt wird.
- Jede Instandhaltungs-, Installations- oder Veränderungsmaßnahme an der Pumpe und dessen Komponenten, die unter elektrischer Spannung stehen, kann schwerwiegende Unfälle an Personen, auch tödlich, hervorrufen.
- Bauseits die Stromquelle mit einem FI-Schutzschalter (30 mA) absichern.
- Der Benutzer darf nicht aus eigener Initiative Eingriffe, die in der Betriebs- und Installationsanleitung nicht angeordnet sind, durchführen.
- Versorgungskabel niemals benutzen, um die Pumpe zu transportieren oder fort zu bewegen. Dazu stets den Pumpengriff verwenden.

Kosten, die durch unsachgemäßen Betrieb oder Installation entstehen, werden nicht übernommen.

1.4 Produktbeschreibung

Die CSP-800M ist die optimale Tauchmotorpumpe zur automatischen Entwässerung von Gruben und Schächten, zum trockenhalten von überflutungsgefährdeten Hof- und Keller-räumen, zur Absenkung des Oberflächenwassers, sowie zur Gartenbewässerung. Die Pumpen sind geeignet zur Förderung von leicht verschmutztem Wasser, Regenwasser, Drainagewasser und Waschwasser. Das komplette Pumpengehäuse sowie die Motor-welle sind aus Edelstahl gefertigt, wodurch eine lange Lebensdauer erzielt wird. Die Abdichtung zwischen Elektro-und Hydraulikteil wird über eine Siliziumkarbid-Gleitringdichtung in geschlossener Ölkammer und Doppeldichtung gewährleistet. Der integrierte Schwimmerschalter schaltet die Tauchmotorpumpe im Bedarf automatisch ein und verhindert einen Trockenlauf. Zusätzlich verfügt die Tauchmotorpumpe über einen Überhitzungsschutz. Die maximale Eintauchtiefe beträgt 6 m. Die Pumpe ist anschlussfertig mit 10 Meter Kabel und einem Schuko-Stecker ausgestattet.

- Einfacher kompakter Aufbau, eine überlegene Leistung
- Gleitringdichtung, sicher und zuverlässig
- Pumpengehäuse und Welle aus rostfreiem Stahl (Korrosionsbeständig)
- Einphasig, mit Thermoschalter, somit lange Lebensdauer des Motors
- integrierter Schwimmerschalter als Trockenlaufschutz
- Anschlussfertig mit Stecker, Plug & Play

1.5 Installation

Die Tauchmotorpumpe wird auf dem Boden eines Schachtes aufgestellt. Sie wird bei stationärer Aufstellung an eine feste Druckleitung geschraubt oder bei transportabler Aufstellung an eine Schlauchverbindung. Die Tauchmotorpumpe wird durch Einstecken des Schutzkontaktsteckers in Betrieb genommen. Sie arbeitet automatisch, indem der Schwimmerschalter ab einem bestimmten Wasserstand „**ON**“ (Bild 1) die Tauchmotorpumpe einschaltet und bei einem Mindestwasserstand „**OFF**“ ausschaltet.

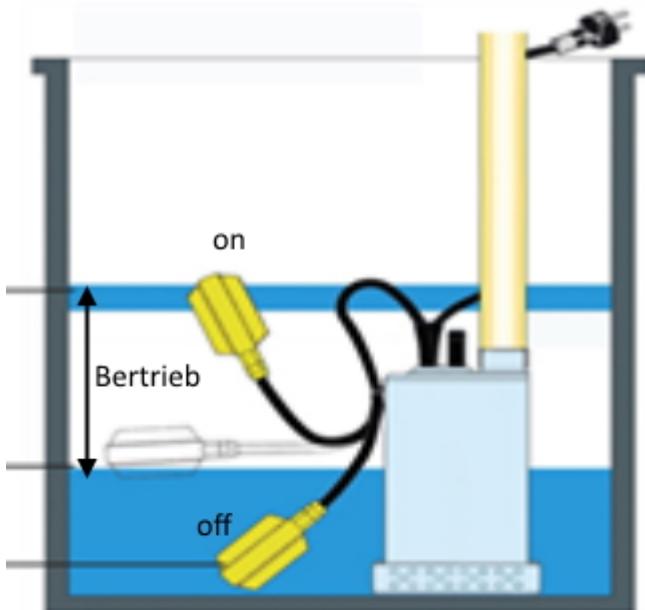
1.5 Installation

Bei Aufstellung der Tauchmotorpumpe ist folgendes zu beachten:

- Die Tauchmotorpumpe darf nicht mit ihrem Gewicht an der Druckleitung hängen.
- Die Tauchmotorpumpe darf nicht mit ihrem Gewicht an der Netzleitung hängen.
- Die Belastung von der Druckleitung darf nicht auf den Anschlussstutzen wirken.
- Die Tauchmotorpumpe muss spannungsfrei eingebaut sein..
- Der Druckschlauch darf nicht geknickt oder über scharfe Kanten verlegt werden.
- Die Druckleitung muss einen Durchmesser von mindestens 1" haben.

• Befestigen Sie ein Entnahmeseil an dem Haltegriff der Tauchmotorpumpe.

- Positionieren Sie die Tauchmotorpumpe standfest auf den Boden des Schachtes.
 - Achten Sie darauf, dass der Schwimmerschalter frei beweglich ist.
- Befestigen Sie das andere Ende des Entnahmesils unter leichter Spannung sicher im oberen Bereich des Schachtes.
 - Hierdurch wird ein unbeabsichtigtes Umfallen der Tauchmotorpumpe vermieden.
 - Im Bedarfsfall kann hierdurch die Tauchmotorpumpe einfach entnommen werden.
- Druckleitung dicht und fest mit dem 1" Druckausgang der Tauchmotorpumpe verbinden.
 - Zusätzlich verwendetes Leitungsmaterial und evtl. Verbindungsstücke müssen dem von der Tauchmotorpumpe gelieferten Druck standhalten.



1.6 Netzleitung verlegen

Bei Verlegen der Netzleitung ist folgendes zu beachten:

- Die Netzleitung darf nicht geknickt oder über scharfe Kanten verlegt werden.
- Die Tauchmotorpumpe darf nicht mit ihrem Gewicht an der Netzleitung hängen!

- Kabelverlängerungen entsprechend DIN VDE 0620 zulässig.
- Kabel dürfen nicht ohne Schutz im Erdreich verlegt werden!
Nehmen Sie ein geeignetes Schutzrohr und verbinden Sie damit den Schacht mit dem Anschlussort. Jetzt können Sie die Netzleitung hierdurch geschützt verlegen.
- Netzleitung der Tauchmotorpumpe bis zum Anschlussort verlegen.
- Um eine Beschädigung der Netzleitung zu vermeiden, ist dieses mit Kabelbindern alle ca. 50 cm an der Druckleitung oder dem Entnahmeseil zu befestigen.

1.7 Inbetriebnahme

**Der Netzstecker der Tauchmotorpumpe ist ausgesteckt und frei zugänglich!
Die Tauchmotorpumpe muss entlüftet werden. Durch schräges Eintauchen in das Medium bzw. leichtes Schrägstellen wird die Entlüftung der Pumpe bei Erst-Inbetriebnahme verbessert.**

- Netzstecker der Tauchmotorpumpe in eine geeignete Steckdose mit Schutzkontakt einstecken.
- Die Tauchmotorpumpe ist betriebsbereit.

1.8 Störung beseitigen

Vorgehensweise bei einer Störungsbeseitigung:

1. Tauchmotorpumpe vom Netz freischalten (hierzu Netzstecker vom Stromnetz trennen).
2. Entsprechende Störung beseitigen, siehe hierzu nachfolgende Störungsmöglichkeiten.
3. Netzstecker wieder in die geeignete Steckdose einstecken.

Defekte	Überprüfung (mögliche Ursachen)	Abhilfen
Pumpe startet nicht oder fördert kein Wasser.	A) Prüfen ob Pumpe unter Spannung steht. B) Laufräder sind blockiert. C) Motor defekt. D) Zu wenig Wasser im Schacht.	A) Sicherung, Kabel und Steckverbindung prüfen. B) Wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner. C) Wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner. D) Wasserstand im Schacht kontrollieren.
Pumpe fördert kein Wasser.	A) Laufräder abgenutzt oder blockiert. B) Förderhöhe zu hoch. C) Pumpe nicht entlüftet.	A) Wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner. B) Förderhöhe verringern. C) Pumpe entlüften.
Förderleistung nicht ausreichend.	A) Laufräder abgenutzt oder verstopft. B) Zu wenig Wasser im Schacht.	A) Verstopfung beseitigen oder wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner. B) Wasserstand im Schacht kontrollieren.
Pumpe stoppt beim Betrieb.	A) Die Pumpe ist heiß gelaufen. B) Die Pumpe ist blockiert.	A-B) Den Netzstecker ziehen und die Ursache des Heißlaufens beseitigen, danach auf Abkühlung der Pumpe warten und den Netzstecker wieder in die Steckdose mit Schutzkontakt einstecken.

Bei anderen Störungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner/Händler.

1.9 Technische Daten / Maße

Bezeichnung	CSP-800M
max. Fördermenge m ³ /h	5,4 m ³ /h
m ax. Förderhöhe m	30 m
Motorleistung W	800 W
Anschlussspannung	230V/50Hz
Stromaufnahme max.	3,7 A
Schutzklasse	IP 68
Fördergut-Temperatur	+5°C bis +35°C
Durchmesser mm (o hne D ruckst ut zen)	150 mm
Höhe mm	350 mm
Druckanschluss	1 1/4"
Kabellänge m	10 m
Eintauchtiefe max.	6 m
Gew icht Kg	7,5 Kg

2.0 Wichtige Hinweise

Allgemeines

Dieses Produkt ist nach dem Stand der Technik entwickelt, mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle. Die vorliegende Betriebsanleitung soll es erleichtern, unter Beachtung der Installationsanleitung, das Gerät kennen zu lernen und die bestimmungsgemäße Einsatzmöglichkeit zu nutzen. Die Betriebs- und Installationsanleitungen enthalten wichtige Hinweise, um das Gerät sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung ist erforderlich, um die Zuverlässigkeit und die lange Lebensdauer des Gerätes sicherzustellen und um Gefahren zu vermeiden. Die Betriebs- und Installationsanleitungen berücksichtigen nicht die ortsbezogenen Bestimmungen, für deren Einhaltung der Betreiber verantwortlich ist. Das Gerät darf nicht über die in der technischen Dokumentation festgelegten Werte, bezüglich Förderflüssigkeit, Temperatur oder andere in der Betriebs- und Installationsanleitung enthaltenen Anweisungen, betrieben werden. Das Typenschild nennt die Baureihe, die wichtigsten Betriebsdaten und die Werks-/Seriennummer, die bei Rückfrage, Nachbestellung und insbesondere bei Bestellung von Ersatzteilen stets anzugeben ist. Sofern zusätzliche Informationen oder Hinweise benötigt werden sowie im Schadensfall wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner/ Händler.

Sicherheit

Diese Betriebsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die bei Betrieb und Wartung zu beachten sind (bei Aufstellung siehe Installationsanleitung!). Daher sind die Betriebs- und Installationsanleitungen unbedingt vor Montage und Inbetriebnahme vom Betreiber zu lesen und die Betriebs- und Installationsanleitung muss ständig am Einsatzort des Gerätes verfügbar sein. Es sind nicht nur die unter diesem Hauptpunkt Sicherheit aufgeführten, allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten, sondern auch die unter den anderen Hauptpunkten aufgeführten speziellen Sicherheitshinweise. Die direkt am Gerät angebrachten Hinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbarem Zustand gehalten werden.

Personalqualifikation und -schulung

Das Personal für Bedienung, Wartung, Inspektion und Montage muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und die Überwachung des Personals müssen durch den Betreiber genau geregelt sein. Liegen bei dem Personal nicht die notwendigen Kenntnisse vor, so ist dieses zu schulen und zu unterweisen. Dies kann, falls erforderlich, im Auftrag des Betreibers des Gerätes durch den Hersteller/ Lieferer erfolgen. Weiterhin ist durch den Betreiber sicherzustellen, dass der Inhalt der Betriebs- und Installationsanleitungen durch das Personal vollständig verstanden wird.

Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für Umwelt und Gerät zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche. Im einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen

Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in den Betriebs- und Installationsanleitungen aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten.

Sicherheitshinweise für den Betreiber/Bediener

Gefährdung durch elektrische Energie ist auszuschließen (Einzelheiten hierzu siehe auch in den länderspezifischen Vorschriften der örtlichen Behörden).

2.0 Wichtige Hinweise

Sicherheitshinweise für Wartungs-, Inspektions- und Montagearbeiten

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Wartungs-, Inspektions- und Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, das sich durch eingehendes Studium der Betriebs- und Installationsanleitungen informiert hat. Unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten müssen alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen wieder angebracht bzw. in Funktion gesetzt werden. Vor Wiederinbetriebnahme sind die im Abschnitt Inbetriebnahme aufgeführten Punkte zu beachten.

Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Umbau oder Veränderungen am Gerät sind nicht zulässig. Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile hebt die Haftung für die daraus entstehenden Folgen auf.

Unzulässige Betriebsweisen

Die Betriebssicherheit des gelieferten Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Die im Datenblatt angegebenen Grenzwerte dürfen auf keinen Fall überschritten werden.

Transport, Zwischenlagerung

Das Gerät darf nicht kopfüber transportiert werden. Beim Transport ist darauf zu achten, dass das Gerät nicht angestoßen und nicht fallengelassen wird. Das Gerät ist in einem trockenen, kühlen und sonnengeschützten sowie frostsicheren Raum zu lagern.

Aufstellung/Montage Sicherheitsvorschriften

Ihre Elektroanlagen müssen den allgemeinen Errichtungsbestimmungen IEC 364/VDE 0100 entsprechen, d. h. Steckdosen mit Erdungsklemmen aufweisen. Das elektrische Netz, an das das Gerät angeschlossen wird, muss gemäß DIN EN 60335-2-41 / VDE 0700 über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schutzschalter) verfügen. Bitte wenden Sie sich ggf. an Ihren Elektromeisterbetrieb.

- Bei Verwendung eines Verlängerungskabels achten Sie bitte darauf, dass dieses qualitativ dem mitgelieferten Kabel entspricht.
- Achten Sie darauf, dass die elektrischen Anschlüsse nicht der Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Achtung! Vor jeder Montage und Demontage der Rohrleitungen oder sonstigen Arbeiten am Gerät ist der Netzstecker zu ziehen.

Kontrolle vor der Aufstellung

Überprüfen Sie, ob das Gerät laut Angaben auf dem Typenschild für das Stromnetz geeignet ist. Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

Elektrischer Anschluss

Sicherheitsvorschriften für Ihren Elektroanschluss unbedingt beachten. Es genügt, den Stecker in die Steckdose zu stecken.

Wartung und Instandhaltung/Allgemeine Hinweise

Vor jeder Wartung/Instandhaltung des Gerätes Netzstecker ziehen. Kabelverlängerungen und Öffnen des Gerätes dürfen nur von zugelassenem Fachpersonal durchgeführt werden. Durch Öffnen des Gerätes erlischt jegliche Garantie- und sonstige Gewährleistung seitens des Herstellers. Der Zusammenbau darf nur von zugelassenem Fachpersonal durchgeführt werden.

Entsorgung/Recycling/Verschrottung

Das Verpackungsmaterial ist der Altpapierverwertung zuzuführen. Das Gerät ist frei an den Hersteller zu senden.

Sicherheitsnormen

Das Gerät entspricht den Normen EN ISO 12100 -1 / -2; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 60204-1; DIN 1988-100; DIN EN 1717

2.1 Konformitätserklärung

**EG-Konformitätserklärung
im Sinne der EG-Richtlinie
Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

Hiermit erklären wir, dass nachfolgend bezeichnetes Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart den einschlägigen grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie entspricht.

Produktbezeichnung: Tauchmotorpumpe
Typenbezeichnung: CSP-800M
Angewandte harmonisierte Normen: EN ISO 12100 -1 / -2; EN 60335-1; EN 60335-2-41;

Folgende Betriebsbedingungen und Einsatzumgebungen sind voranzusetzen:

Das Gerät ist als Pumpe zur Gartenbewässerung mit Regenwasser konzipiert. Der Betrieb in Industrieumgebung und die Freiluftaufstellung ist unzulässig. Die Betriebsanleitung und Installationsanleitung ist zu beachten und zu befolgen.

27.11.2019



Datum / Hersteller-Unterschrift

RWT Koops GmbH & Co.KG
Matthäus-Berg-Ring 18
22145 Braak

Notizen

Notizen

